Beilage zu Nr. 267 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Donnerstag den 12. November 1896.

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

K Halle, 9. u. 10. November.

* **Milchhandelscrei.** Trotz der scharfen Kontrolle, welche die Aufsichtsbehörde dem Milchverkauf zu Theil werden läßt, werden doch von den Händlern die gröbsten Manschereien begangen. Wenn es aber gelingt, die Thäter zu überführen, dann wird auch gegen sie mit strengen Strafen vorgegangen. Das Schöffengericht hatte den Milchhändler Franz Ackermann aus Dieskau wegen Vergehens gegen § 10 des Nahrungsmittelgesetzes in zwei Fällen mit einer Geldstrafe von 200 Mark oder 40 Tagen Gefängniß belegt, weil er eine 20 Literkanne durch seinen Knecht in der Königstraße halb voll Wasser füllen ließ und dies in eine mit „Vollmilch" bezeichnete Milchkanne goß, woraus er dann „Magermilch" verkaufte. Solches ist auch noch am 25. September vor Jh. auf dem alten Markt geschehen. Seinem Kutscher sagte er, wenn er gefragt werden sollte, er solle sagen, das Wasser diene zum Ausspülen der Gefäße. Irgend welche Manipulationen auf dem Rittergute zu D., von wo die Milch geliefert wurde, sind dort nicht vorgenommen und auch ganz ausgeschlossen, da A. die Milch direkt vom Melken in seine Gefäße geschüttet bekommen hat. Die Berufungsinstanz fand auf Grund dieser Beweiserhebung keine Veranlassung, an dem Strafmaaß eine Aenderung eintreten zu lassen und verwarf die Berufung. Neben der Geldstrafe ward das Urtheil auf Kosten des Angeklagten öffentlich bekannt zu machen beschlossen.

* **Bequem gemacht.** Unter der hochklingenden Firma „Inhaber einer Schlosserei und Eisenwaarenhandlung" vollführte der Schlosser Paul Schneider von Bitterfeld aus mehrere Betrügereien gegen verschiedene Lieferanten, welche ihm sein Vorhaben durch ihre Leichtgläubigkeit sehr leicht machten. Der aus der Untersuchungshaft vorgeführte Angeklagte hatte am 23. März d. Js. eine Gefängnißstrafe von 2 Jahren 3 Monaten wegen Betrugs verbüßt und war existenzlos. Um sich die Mittel zu seinem Lebensunterhalt zu verschaffen, bestellte er an verschiedenen Orten Deutschlands Waaren, die in sein Fach schlugen. Nach Empfang der Preis-Verzeichnisse, gab er Aufträge und bekam von der Firma K. August Meiß in Solingen acht Dutzend Messer und Gabeln, von Gebr. Strendel in Freiberg Würsten für 38 Mk 39 Pfg., von B. Rudolf in Altfedt 8 Stück kupferne Kessel für 165 Mk. und von Johannes Dahme in Erfurt für 32 Mk. 45 Pfg. Zollstöcke. All diese Firmen lieferten, ohne vorher Erkundigungen einzuziehen, blos weil Sch. auf die Bestellkarte einen Kaufmannsstempel mit „Inhaber einer Schlosserei und Eisenwaarenhandlung" gedruckt hatte. Nur eine Firma in Kirschau hatte den Schwindel gleich erkannt und die bestellten 500 Scheuertücher nicht abgeschickt. Gleich darauf war auch inzwischen die Verhaftung des Angeklagten erfolgt. Er war heute in vollem Umfange geständig. Die erhaltenen Waaren hat er schleunigst zu Gelde zu machen versucht, um seine Existenz zu fristen. Dies wurde bei Abmessung der Strafe berücksichtigt und die Zubilligung mildernder Umstände ausgesprochen. Das Urtheil lautete diesmal auf 2 Jahre Gefängniß, welche Strafe der Angeklagte zur Verbüßung sofort antrat.

* **Späte Sühne.** Ein am 9. September 1894 bei dem Friseur Reichart hierselbst von seinen beiden Lehrlingen ausgeführter Diebstahl wurde erst heute an einem derselben, dem zweiten Thäter gesühnt. Der jetzt 18 Jahre alte Barbierlehrling Bernhard Hoffmann aus Sandersleben war vor zwei Jahren mit dem fast gleichaltrigen Stiehler Lehrling bei R. Sie sollen es nicht besonders gut gehabt haben und in Folge dessen planten Beide, bei erster Gelegenheit die Kasse ihres Lehrherrn zu erleichtern und mit dem Gelde nach der Schweiz zu verdusten. Am 9. September nahmen sie die Gelegenheit, während die R.'sche Familie ausgegangen war, wahr, erbrachen den Kleiderschrank und eine darin stehende Kassette und entnahmen dieser 260 Mark an baarem Gelde. Um sich auch die nöthigen Papiere zum weiteren Fortkommen zu verschaffen, öffneten sie mit einem falschen Schlüssel den Koffer des Sohnes ihres Lehrmeisters und eigneten sich daraus einen Lehrbrief, ein Arbeitsbuch, ein Verbandsattest, eine Invalidenkarte und auch noch 11 Mk baares Geld an. So ausgerüstet, führten sie ihren Entschluß, nach der Schweiz zu gehen, aus. Nachdem sie sich dort längere Zeit aufgehalten hatten, kehrte zuerst Stiehler und dann auch Hoffmann nach Deutschland zurück, weil namentlich letzterer an sich erfahren hatte, daß selbst in der freien Schweiz das Eigenthum ebenso geschützt wird wie im Deutschen Reich, ja dort das Vergehen gegen dasselbe unter Umständen härter bestraft wird als hier, denn Hoffmann mußte wegen Entwendung eines Fahrrades 17 Monate Gefängniß verbüßen. Während Stiehler für den schweren Diebstahl bei seinem Meister hierselbst mit 9 Monaten Gefängniß bestraft wurde, die er gegenwärtig noch absitzt, wurde Hoffmann ein Jahr zuerkannt, da er schon einmal wegen eines einfachen Diebstahls mit 6 Wochen Gefängniß vorbestraft ist, was erschwerend ins Gewicht fiel.

Kleine Chronik.

* **Leipzig.** 10. November. (Eine Familientragödie.) In ihrer in der Berliner Straße gelegenen Wohnung hat sich eine 41 Jahre alte, aus Mockau gebürtige Wittwe durch Erhängen entleibt. Die Frau, welche 9 Kinder im Alter von 3 bis 16 Jahren hinterläßt, soll sich den Tod ihres im Juni verstorbenen Ehemannes sehr zu Herzen genommen haben. Sie hat seit dieser Zeit Spuren von Schwermuth gezeigt. Hiermit hat eine dunkle Familientragödie ihren Abschluß gefunden. Die Selbstmörderin ist nämlich die Wittwe des pensionirten Schutzmann Edler, welcher am 10. Juni anscheinend in geistesgestörtem Zustande den Mordversuch auf seine Frau machte und dann an demselben Tage in Folge der sich selbst beigebrachten Verletzungen verstorben ist.

* **Berlin,** 10. November. (Falschmünzer.) Nachdem am Sonnabend bereits zwei Kellner wegen Münzverbrechens verhaftet worden sind, wurde heute ein dritter Kellner wegen desselben Verbrechens in Haft genommen. Die Verhafteten besaßten sich mit der Fabrikation und dem Vertriebe falscher Zweimarkstücke mit dem Bildnisse des Königs von Sachsen, der Jahreszahl 1877 und dem Münzzeichen E und dem Bildnisse Kaiser Wilhelm's I. mit der Jahreszahl 1876 und dem Münzzeichen A, sowie Einmarkstücke mit der Jahreszahl 1883 und dem Münzzeichen A. Die Bande unternahm häufige Ausflüge nach anderen Städten, so nach Hamburg, wo sie eine größere Anzahl Falsificate unterbrachten. Die Stücke sind leicht an dem fehlenden Klange und Gewichte erkennbar. Besonders schlecht ist der Rand gefertigt.

* **Weimar,** 10. November. (Eine außergewöhnliche Dekoration) wurde dem Quintaner des großherzoglichen Gymnasiums, Richard Bolland, zu Theil. Demselben ist die Lebensrettungs-Medaille mit der Erlaubniß verliehen worden, dieselbe nach seiner Konfirmation am landesfarbenen Bande zu tragen.

* **Frankfurt** a. M., 10. November. (Verhaftung eines Bankiers und seines Prokuristen.) Eine Aufsehen erregende Verhaftung wurde heute durch die Criminalpolizei hier vorgenommen. In dem Bankgeschäft von A. Federlin, Hochstraße 43, erschien heute früh kurz nach der Geschäftseröffnung ein Criminal-Kommissar nebst drei anderen Criminalpolizisten und erklärte den Geschäfts-Inhaber Bankier Albert Heinrich Federlin nebst dem Procuristen der Firma, Moritz Hirsch, für verhaftet. Beide wurden sofort in das Untersuchungsgefängniß verbracht und die Büreauloskalitäten polizeilich geschlossen. Es handelt sich um bedeutende Unterschlagungen von Kunden-Depots, deren sich beide Genannte seit einer Reihe von Jahren schuldig gemacht haben sollen und zwar in einer Höhe von Mk. 300 000. Das Bankgeschäft von Federlin besteht schon seit einer Reihe von Jahrzehnten am hiesigen Platze, genoß jedoch schon seit Jahren in den eigentlichen Bank- und Börsenkreisen keinen Kredit.

* **Wiesbaden,** 10. November. (Vereint in den Tod.) Ein Liebesdrama hat sich heute Vormittag in dem hiesigen Bahnhofhotel abgespielt. Daselbst fand man gegen Mittag den Sekondelieutenant Fritz Pfeiffer vom hessischen Pionierbataillon Nr. 11 in Kastel und die Johanna Zickwolff aus Mainz, die sich am Abend vorher dort einlogirt hatten, als Leichen vor. Herr Pfeiffer hatte zuerst seine Geliebte und dann sich selbst erschossen. Das Mädchen, die Tochter eines angesehenen Kaufmanns in Mainz, war etwa 21 Jahre alt.

* **Düsseldorf,** 10. November. (Prozeß Volbeding.) Dr. Volbeding wurde zu 4 Jahren 1 Monat Gefängniß, 3000 Mk. Geldstrafe und zu 5 Jahren Ehrverlust, die Mitangeklagten Koennicke zu halbjährigem, Wingerath zu zweimonatigem Gefängniß verurtheilt. Dr. Volbeding wurde sofort verhaftet.

* **Arnsberg** (Westf.), 10. November. (Die gepfändete Braut.) Daß Brautschleier und Myrtenkranz nicht zu den unpfändbaren Sachen gehören, sollte eine junge Schöne in dem Städtchen Ochtrup erfahren. Als die Vorbereitungen zu ihrer Trauung und Hochzeit schon vollendet waren, erschien plötzlich gegen Abend der Gerichtsvollzieher in der bräutlichen Wohnung, um auf Antrag eines Gläubigers die Pfändung vorzunehmen. An überflüssigem Mobiliar und sonstigen „Werthsachen" wurden jedoch nur der Brautschleier und Brautkranz vorgefunden, welche denn auch in gerichtliche Verwahrung genommen wurden. Zum Glücke hatte eine andere Braut ihren Brautstaat schon in Bereitschaft, so daß sie der Gepfändeten zu ihrer inzwischen stattgefundenen Trauung mit Schleier und Kranz leihweise aushelfen konnte.

Schnabel & Grünberg, Leipzigerstrasse 21,

empfehlen als passende Weihnachtsgeschenke: **Oberhemden** nach Maass unter Garantie für tadellosen Sitz.

Glatte und gestreifte Einsätze 3, 4, 4,50, 5 Mk., mit feiner Stickerei 4,50, 5, 6, 7 Mk. **Herrenwäsche jeder Art.**

Nachthemden | Normalhemden | Unterjacken | Unterbeinkleider | Shlipse | Servieurs | Manschetten | Kragen

Restaurant u. Café „Micado", Kl. Brauhausstraße 13. Elegante neue Damen-Bedienung.

Verein ehemal. 137er zu Halle a/S. u. Umgegend. Den geehrten Kameraden zur Kenntniß, daß wir unser Vereinslokal vom Restaurant „Drei Schwäne" (Mannschftsr.) nach dem **Brüderstraße 7** belegenen **Restaurant „zum Markgrafen"** verlegt haben. Sonnabend den 14. November cr., Abends 1/2 9 Uhr **Versammlung** im Vereinslokal zum Markgrafen. Es wird gebeten, recht pünktlich und zahlreich zu erscheinen. Der Vorstand.

Deutsche Reichsfechtschule. Fechtverband Halle a/S. u. Umgegend. Donnerstag den 12. November, Abends 8 1/2 Uhr im Verbandslokal „Reichskanzler" (Leipzigerstraße) **Verbands-Versammlung.** Tagesordnung: 1. Bericht über Ergebniß des 2. Verbandsfestes. 2. Neuwahl des Vorstandes. 3. Verschiedenes. Der wichtigen Tagesordnung wegen wird um recht zahlreiches Erscheinen ersucht. Der Verbands-Vorstand. J. V.: Helbig.

Reichswürstchen und Jauersche, vorzügl. Qualität, tägl. frisch, empfiehlt und versendet per Nachnahme Magdeburger Wurstfabrik, Kutschgasse 2.

Zu haben in allen besseren Colonialwaaren-Handlungen.

Heirathsgesuch. J. Wittwe m. Ausst. a. etw. Verm. w. sich mit Abt. geb. Herrn in Verb. Gefl. Off. mit Ang. d. Verh. unt. G. 16 in der Exp. erbeten.

Rennthier-Felle vorrätig v. 1/10. 96 bis 1/5. 97 à 2,50 Mk. **Christian Voigt,** Schmeerstraße 21, Halle.

Patente besorgen u. verwerten **H. & W. Pataky** Berlin NW., Luisen-Strasse 25. Sichern auf Grund ihrer reichen Erfahrung (25 000 Patentangelegenheiten etc bearbeitet) fachmännisch, gediegene Vertretung zu. Eigene Bureaux Hamburg, Köln a. Rh., Frankfurt a. M., Breslau, Prag, Budapest. Referenzen grosser Häuser — Gegr 1882 — ca. 100 Angestellte. Verwertungsvertrage ca. 1 1/2 Millionen Mark. Auskunft — Prospecte gratis. Vertreter für Halle a. S.: W. Packebusch, Parkstrasse 11.

Kuhdünger liefert billigst per Bahn nach allen Stationen **C. Dehoff,** Pfännerhöhe 70.

Preussischer Beamtenverein. Eintrittskarten zum Stadttheater sind bis auf Weiteres noch erhältlich durch Vermittelung der Herrn Vertrauensmänner und in der Buchdruckerei und Papierhandlung von Karl Pritschow, Berndorgerstraße 28. Halle a/S., den 15. Oktober 1896. Der Vorstand.

Wurstwaaren. Welche leistungsfäh. Schweineschlächterei würde wöchentlich ca. 150 Kilo Fleisch und Wurstwaaren, theils frisch, theils geräuchert, in empfehlenswerther Qualität an eine Detail-Handlung in Düsseldorf geg. baar liefern? Gefl. Off. mit Preisliste bittet man u. „Wurstwaaren" an die Ann.-Exp. D. Schürmann, Düsseldorf, zu richten.

Zurückgesetzte Aschenkasten, à Stück 50 Pfg. Gr. Klausstr. 24.

Flüssiger **Zahnkitt** stillt augenblicklich jeden Zahnschmerz. à Fl. 35 Pfg. bei **E. Walther's Nachf.,** Moritzzwinger 1 u. Steinweg 26.

— Ausverkauf — von Armeelieferungen übrig geblieb. blauleinener Mannesschürzen, Stck. 75 Pfg., Hosenträger, Paar 30 und 40 Pfg. Schnabel & Grünberg, Leipzigerstr. 21.

Zum Claviersimmen empfiehlt sich B. Döll, An der Universität 1.

Die **zahnärztl. Universitätsklinik** Domplatz 1 ist täglich von 8—12 u. 2—5 Uhr geöffnet.

Gemüse-Conserven in strammer Packung u. bester Qualität empfiehlt sehr billig **Carl Booch, Breitestr. 1.**

Für Unbemittelte Sprechst. 12—1 Uhr. Zahnoperationen unentgeltlich, Gebisse, Plomben nur die Auslagen. A. Bothe, An der Universität 3, part., früher bei Prof. Hollaender.

Umsonst versendet ein illustrirtes Handbuch üb. Kräuter-Hausmittel an Jedermann die Expedition der Schreiber's Monatsblätter in Coethen (Anhalt), Langestr. 10.

Fenchelhonigsyrup, bewährtes Mittel bei Husten u. Heiserkeit, für Kinder u. Erwachsene, in Flaschen zu 30 u. 50 Pfg. empfehlen **E. Walther's Nachf.,** Moritzzwinger 1 und Steinweg 26.

Wenn ein Hund sich fortwährend schwirrt, benagt, an Tischen und Stühlen scheuert, ja sogar sich schon haarlose Stellen und kleine Eiterbläschen bei ihm zeigen, dann hat er sicher die Räude. Ein Büchse „Geo Dötzer's Parasitencrème" (gesetzl. gesch. 4179, völlig giftfrei u. preisgekr. m. 7 gold., 2 silb. Med.) genügt, ihn sofort davon zu befreien. Per Büchse 1,50 M. Zu haben in Halle, Adlerapoth.

Von der Firma Adolfo Pries, Malaga direkt bezogene, anerkannt gute Medicinal- und Dessertweine: Portwein, Sherry, Malaga, rothgolden, Malaga, süßer Sect, Madeira, in Originalflasch. à 3/4 Liter Inhalt per Fl. 2 M empfiehlt **Adler-Apotheke,** Geiststr. 15.

Jedes Hühneraage, Hornhaut und Warze wird in kürzester Zeit durch blosses Ueberpinseln mit dem rühmlichst bekannten, allein echten Apotheker Radlauer schen Hühneraugenmittel (d. i. Salicylcollodium) a. d. Kronenapotheke in Berlin sicher und schmerzlos beseitigt. Carton 60 ₰. Depôt in den meisten Apotheken.

! ? ? ! ? ? ! **Barfüsserstr. 12** an der Schulstrasse **Leih-Bibliothek, Novitäten** und alle Operntexte. **G. Patrunky,** Buchhandlung. Vorräthig alle Geschenke sehr beliebte Holzbrandsachen.

Oeffentlicher Dank! Seit vielen Jahren litt ich an Herzkrämpfen und Lungenhusten, so daß ich oft Unsägliches ausstehen mußte, und kein Mittel wollte mir Linderung bringen, bis ich durch die Behandlung des Herrn Dr. med. Hartmann, prakt. u. homöopath. Arzt in München, Bavaria-Ring 20, Hilfe fand und meine Schmerzen sofort nach den erhaltenen Mitteln nachließen. Berghülen. Georg Duckeck, Schmiedemeister.

Bückeburger Hühneraugenpflaster (aus der fürstlichen Hof-Apotheke in Bückeburg), schnell und sicher wirkendes Mittel zur schmerzlosen Entfernung von Hühneraugen, Warzen und Ballen. In Schachteln à 40 ₰ (enthaltend 9 Stück Pflaster mit Gebrauchsanweisung). Adler-Apotheke, Geiststraße 15.

Heu in Centnern u. Bunden billig Mansfelderstr. 51, I.

Möbelfuhren jeder Art besorgt billig Alb. Lange, Schillerstr. 37.

Conserven: Stangenspargel, Brechspargel, Spargel-Abschnitte, Junge feine Erbsen, Junge Suppen-Erbsen, Junge Schnittbohnen, Junge Brechbohnen, Champignons, Steinpilze u. s. w. empfiehlt in allen Packungen billigst **H. Baarmann.**

Damen find. liebev., discrete Aufnahme b. Hebamme Albrecht, Berlin, Fennstr. 60.

Gänsepökelfleisch, ff. Sauerkohl, Preisselbeeren, Saure, Senf- u. Pfeffergurken empfiehlt **L. Wentzke,** Gr. Steinstraße 41.

Hüte! Hüte! Filzhüte 1,50 Mk., hochf. Wiener Hüte 2 Mk. im Estaden Gr. Ulrichstr. 26, nur kurze Zeit!

Rippen-Tabak, gar. rein amerikanischer, à Pfd. 27 Pf., b. 5 Pfd. Vorzugspreis. **H. W. Haacke,** Gr. Klausstr. 16.

Adressen der Landbewohner findet man in dem nach amtlichen Quellen bearbeiteten **Adreßbuch für den Saalkreis.** Preis M. 2,50. In allen Buchhandlungen erhältlich.

Hausschlachten wird angenommen Geiststraße 63, Hof I.

Pfänder besorgt pünktl. u. verschwiegen, Vorschuß jederzeit Kuhgasse 5, II.

Wäsche, in u. außer dem Hause, wird angenommen Fleischerstr. 38, H. I.

Damen- u. Kindergarderobe w. sauber, billig u. gutsitzend in u. auß. dem Hause angefertigt Brandenburgerstr. 8, II l.

Georgstr. 4, I l. werden Hüte faconnirt und fein garnirt. G. Dotzel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18961112025/fragment/page=0001

Gr. Klausstr. 40 am Markt.

Möbel-Fabrik und Magazin

von

Reinicke & Andag.

Gr. Klausstr. 40 am Markt.

Zu vermiethen.

Augustastr. 1 Wohnung zu 225 Mk. sofort zu vermiethen.

Wohnungen,
270-340 M. sof. od. sp. Fritz-Reuterstr. 8.

Brüderstraße 14
ist eine **Etage,** 5 Vorderzimmer, 2 Hinterzimm., Entree, Mädchenkam., Corridor, Speisek., Boden, Keller, Badez. nebst Zub. sof. od. später zu vermieth. Näh. im Bureau 2 Tr.

Große Wohnungen
sofort zu vermiethen
Georgstr. 2, Titze.

1. Etage, 4 gr. Stub., 2 K., Küche u. Zub., Pr. 750 M., z. verm.
Alte Promenade 22, II r.

Herrenstr. 9, II, 240 Mk., sof. od. sp. an ruh. Leute zu verm.

Goethestraße 36
Etagen-Wohnungen, 6 Zimmer, Küche u. Zub., per sofort zu beziehen.
G. Ködderitzsch, Kl. Ulrichstr. 9.

Friedrichstr. 12 Wohn., part., 97 z. bez. Näh. 2. Et. Gartenbenutz. M. 600, p. 1/4.

Wilhelmstraße 4
2. Etage Wohnung, 4 St., K. u. Zub., sofort für 500 M., **Hinterhaus part.** St., K., K. u. Zub. 1/1. 97, 186 M., **2. Etage** St., K., K. 1/1. 97 für 180 M., **Hinterhaus 3. Et.** St., K., K. 1/1. 97 f. 180 M. zu verm. b. **F. Carow,** Geiststraße 5.

Friesenstr. 19
frdl. Wohnung, 2 zweifenstr., 1 einfenstr. Zimmer, Küche u. Zubehör, preiswerth zu vermiethen.

Magdeburgerstr. 56
ist zum 1. April 1897 eine **herrschaftliche Wohnung** zu vermiethen, ferner sind ebendaselbst **2 kl. Wohnungen** und **1 Raum zu Contorzwecken** passend sof. zu vermiethen. Besichtigung u. Näheres ebendaselbst zwischen 2 bis 4 Uhr.

2 Stuben, Kammer und Küche, 225 M., 1. Januar 97 zu vermiethen
Pfännerhöhe 42.

Wörmlitzerstraße 109
sehr frdl. sonnige **Wohnung,** 270 M., sofort oder später zu vermiethen.

Wohnung., 56 u. 70 Thlr. p. sofort zu vermiethen Burgstr. 22.

5 Stuben u. Badestube, 2 Kamm., Küche u. Zubehör sofort oder später zu vermiethen **Geiststr. 23, I.**

Wohn., 30 Thlr., z. v. Steinbocksgasse 4.

Pfälzerstr. 21
Wohnungen von 210—440 M. z. 1/1. oder 1/4. 97 zu vermiethen.
Adolf Lutz, Bilhauer.

Gr. Steinstr. 10, IV an einz. Pers., Stube, Küche u. Nebenraum, 90 M. bezw. 102 M., sofort zu vermiethen.

Mittelstraße 7
2 St., K., K., Boden od. 1 St., K., K. per sofort, 1 St. m. K. od. 1 St. per 1. Januar zu vermiethen.

Freundliche Wohnung, 450 Mark, sofort oder später zu vermiethen
Wuchererstr. 65.

Stube, Kammer u. Küche für 52 Thlr. zu vermiethen Wuchererstr. 21, H. p.

Schönes Zimmer z. v. Georgstr. 4, I.

Freundliche Wohnung, 240 Mark, 1. Januar zu vermiethen
Wuchererstr. 65.

Wohnung per 1. Januar zu vermiethen Streiberstr. 6.

3 g. h. St., K., g. B. f. 350 M. 1/1. zu vermiethen Gr. Steinstr. 35, II.

Wohnung, 375 M., 1/4. 97 zu vermiethen Bergstr. 5.

Wohnung
zu 280 Mark sofort oder später zu vermiethen
Gr. Klaustraße 40, III, am Markt.

Riemeyerstr. 16
Wohnung, Stube, Kammer, Küche mit Zubehör, für 180 Mark zum 1. Januar zu vermiethen.

Güschdorferstr. 1 sind 1. Januar 97 **schöne Wohnungen** z. Preise v. 85—95 Thlr. zu vermiethen.
Otto Seidler, Landsbergerstr. 66.

Gr. frdl. Stube zu vermiethen
Pfännerhöhe 56.

Frdl. kl. Wohnung, 34 Thlr., sof. od. 1. Jan. zu verm. Bäckerstr. 5, I.

3 Z., K. u. Zub. für 300 M. zu vermiethen Meckstr. 23.

Neubau Goethestr. 38
Part.-Wohnung, 4 St., K., K. pp., **1. Stock,** 3 St., K., K. pp., **3. Stock,** je 3 St., K., K., per 1/4. 97 zu verm.
Fr. Schütz, Goethestr. 37.

1. Etage, 5 Z., 2 K., K., Zub., b. 1/4. 97 z. v. **Charlottenstr. 14, II.**

Möblirte Zimmer.

Möbl. Zimmer zu vermiethen Geiststr. 54, Vhs. II.

Möbl. Zimmer, Nähe der Bahn, zu vermiethen Thurmstr. 2, II l.

Einfach möbl. Zimmer zu vermiethen Breitestr. 19, p.

Gut möbl. Zimmer zu vermiethen Forsterstr. 16, II l.

Gut möbl. Zimmer billig zu vermiethen Fritz-Reuterstr. 6.

Möbl. Zimmer, sep. Eing., sof. zu vermiethen Rannischstr. 7, I.

Frdl. möbl. Z. m. K. z. v. Gr. Wallstr. 4, p.

Möbl. Stube zu verm. Nikolaistr. 1, II.

Aelt. geb. Herr findet angenehmes Heim b. bess. Wwe. Off. u. U. 134 Exp. d. Bl.

Frdl. möbl. Zimmer, auf Wunsch mit Pension, z. v. A. d. Universität 15, III.

Schön möbl. Zimmer billig zu vermiethen Geiststr. 33, II.

Frdl. möbl. Zimmer f. 1 od. 2 Herren sof. zu verm. Geiststr. 3, p.

Frdl. möbl. Zimmer sof. zu vermiethen Gr. Klausstr. 33.

Frdl. möbl. Zimmer sof. zu vermiethen Charlottenstr. 19, II r.

Frdl. möbl. Zimmer zu vermiethen Büchnerstr. 9, I.

Anst. Dame find. bei bess. Kaufmannsfamilie **volle Pension.** Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Frdl. möbl. Z. sof. z. b. Martinstr. 26, II l.

Eleg. möbl. Wohn. z. 1/12. f. 1 od. 2 H. z. v. Uhlandstr. 1, II, Ecke Wuchererstr.

Fein möbl. Zimmer, monatl. 12 M., zu vermiethen Sternstr. 5, III r.

Möbl. Stube sofort od. später zu vermiethen Parkstr. 3, p. r.

Frdl. möbl. Zimmer, N. d. Bahn, sof. zu verm. Streiberstr. 32, III r.

Das. **frdl. Schlafstelle** offen.

2 anst. Schlafstellen offen Gr. Wallstr. 20, p.

Anständige Schlafstelle Martinstr. 22, p.

2 frdl. Schlafstellen offen Gr. Brauhausstr. 23, II r.

Anst. Schlafstelle offen Forsterstr. 21, H. I l.

Frdl. möbl. Schlafstelle zu vermiethen Königstr. 23, III.

J. Herr findet frdl. Schlafstelle Gr. Wallstr. 3, II.

Frdl. Schlafstelle sofort zu vermiethen Geiststr. 35, h. I.

Heizb. möbl. Schlafstelle mit od. ohne Kost f. 2 H., W. 2 M. Spitze 25, I.

Bess. heizb. Schlafst. m. sep. Eing. z. v. Gr. Ulrichstr. 20, I r., Eing. Sackgasse.

Anst. möbl. Schlafst. z. v. Trödel 3.

Anst. Schlafstelle Lindenstr. 56, III r.

Anst. Schlafst. off. M. Spieß, Bahnhofstr. 23.

Anständige Schlafstelle Wuchererstr. 23, H. I l.

Anst. Schlafstelle offen Steinweg 52, L. Elias.

Läden & Magazine.

Lützenerstr. 2, neb. Merseburgerstr. 29
Fabrikräume m. Dampfkraft, Wohnung für 400 M., mit Gartenbenutzung zu vermiethen durch
F. Carow, Geiststr. 5.

Neubau—Kleinschmieden.
Laden sofort zu verm.
Auskunft **„Engel-Apotheke."**

Große Pferdeställe und Niederlagsräume,
in massivem 2 Stück. Gebäude, mit **sehr großem Hofraum,** sofort oder später zu vermiethen ev. zu verkaufen. Einfahrt Mansfelder- und Wiesenstraße. Geleisanschluß an Hettstedter- und Hafen-Bahn leicht herzust. Mit od. ohne **Wohnung** von 4 Zimmern, K. u. Speisekammer. Näheres **Mansfelderstraße 25, beim Hausmann.**

Miethgesuche.

Gesucht auf **sofort** von auswärtiger Dame auf längere Zeit eine freundlich gelegene comfortabel

möbl. Wohnung,
1. Etage, 3 Zimmer, Mädchenkammer, Küche u. Zub., möglichste Nähe d. Alten Promenade. Off. u. W. W. hauptpostl.

Wagen-Remise,
Nähe der Gr. Ulrichstr., ges. Off. m. Pr. u. **D. r. 12466** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Nähe der Hall. Malch.-Fabrik **leeres heizbares Zimmer** sof. zu miethen ges. Off. m. Pr. erb. **Lindenstr. 54, p.**

Anst. Leute suchen zum 1. Januar eine **Wohnung** zu 36—44 Thlr. Offerten unter N. 41 Expedition d. Bl. erb.

Wohnung-Gesuch!
2 Z., 2 K. m. Zub., Dryanderstr. od. d. Nähe, z. 1/4. 97 verlangt. Off. mit Preis unter N. 40 Expedition d. Bl.

Suche Gastwirthschaft oder Viktualiengeschäft mit Hausschlachten zu pachten. Offerten unter G. 21 Expedition d. Bl.

Zu verkaufen.

100—150 Liter Milch
hat täglich franco Halle abzugeben
Wittmann, Rehlitz.

2 Gebett Betten billig zu verk.
Schulstr. 2, II.

Für 16 Mk. 50 Pfg.
1 fein. Herrschaftsbett (Oberbett, Unterbett u. 2 Kissen) sof. zu verk. Steinweg 6, II.

Nahe am Bahnhof
vorzügl. gebaut. **Haus mit gut. Restaurant** u. 3 herrsch. Etagen weg. Familien-Verh. zu verk. Feuerversich. 70000 Mark. Off. unter **F. 49** an die Exped. d. Bl.

Gelegenheitskauf.
Ein Posten **Hänge-, Tisch-, Wandlampen, Laternen, Lampendochte, Cylinder u. Schirme** werden in meiner Werkstatt **Mauerstraße 1** billig verkauft.
Paul Böhme,
Klempner-Meister.

Roth gestreift. Gebett Betten
für 12,50 M.,
1 Gebett Ausstattungsbetten
für 17 M. zu verk. Gr. Steinstr. 65, III.

Fleischerei.
Habe eine nachweislich gut gehende **Rind- und Schweineschlächterei** in der Nähe von Halle zu verkaufen oder zu verpacht.
R. Thürmer, Augustastr. 18.

Größeres Geschäftshaus,
mit 2 schönen Läden, 4 Wohnungen, ger. Niederlagen und Kellern, an feiner Lage Mühlhausens, in welch. flotter Produkten- u. Samen-Handel betrieben wird, zu verkaufen. Näheres durch **G. L. Daube & Co., Mühlhausen i. Th.** sub Chiffre **C. C. 10.**

4 gute starke **Arbeits-Pferde** preiswr. zu verk. **Landsbergerstr. 66.**

Einen schönen Gasthof,
einziger im Dorfe, mit ca. 10 Morg. gut. Acker und komplettem todten u. lebenden Inventar, habe zu verk. in der Wettiner Gegend. Preis 22000 Mk. Anzahlung 2—3000 Mk. Uebergabe kann sofort geschehen.

Ein schönes Grundstück
in Giebichenstein, worin ein flottes Viktualien-Geschäft betrieben wird, habe zu verk. Preis 30000 Mk. Anzahlung 8—10000 Mk.

Ein flottes
Posamenten- und Schnittgeschäft
habe zu verpachten resp. zu verkauf. Zur Uebernahme gehören ca. 2000 Mk.

Ein schönes Grundstück,
zur Bäckerei mit neuster Konstruktion eingerichtet, habe zu verkauf. mit 3/4 Garten. Preis 10000 Mk. Anzahl. 4—5000 Mk. Miethsertrag 116 Thlr. Uebergabe kann sofort geschehen.
Näheres **Alter Markt 32, I.**
Dörge.

Günstige Kaufgelegenheit.
Ein Gasthof,
verbunden mit gut gehender **Fleischerei,** Stallung für 16 Pferde, viel Auspann, gute Lage, dicht am Markt, ist krankheitshalb. sof. zu verkaufen. Preis 27000 M. Anzahlung 5000 M. Käufer wollen sich vertrauensvoll wenden an
A. Hoffmann, Aschersleben,
Liebenwahnscherplan 11.

Hohenzollern-Mantel f. 12—14j. Jen. zu verkaufen Schülershof 1.

Singer-Nähmaschinen,
bestes Fabrikat, billige Preise,
Operngucker, Reißzeuge rc.
empfiehlt zu ermäßigten Preisen
Wittwe **H. Zeidler, Zeuterstr. 7.**

Verkaufe
in **Halle a. S.** mein **Grundstück** mit 4 Etagen-Wohnungen, fester Preis 36000 M. Off. unt. **O. f. 12458** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Verkaufe in einer klein. **Stadt,** direkt a. Markt, mein **Geschäftshaus,** auch ist **Pacht** nicht ausgeschloss. Off. u. **P. p. 12457** an **R. Mosse,** Halle.

Meine (die einzige Mühle im Orte) in gutem Gange u. Zustande befindliche

Bock-Windmühle,
nebst Wohnhaus, Stallgebäude, Obstgarten und 2 Morgen Acker, will ich verkaufen. Preis 5500 Mark.
M. Hergeselle, Schweinsal b. Düben a/M.

Ein fein. **Amerikanisches Rad,** wenig gefahren, zu verkaufen
Krukenbergstraße 7, I r.

Schöner Bernhardiner, Rüde, ihmengeld, mit schw. Maske, 1 Jahr, billig zu verkaufen Harz 51, H. I.

Schwarz. Gesellschaftsrock u. Ueberzieher, fast neu, z. verk. Mühlgasse 4, p.

Futterschweine zu verkaufen
Rietleben, Kolonistenstr. 3.

Künstliche Wachs-Rosen billig zu verk. Saalberg 8, Hof II.

1 gut gehende Singer-Nähmaschine bill. zu verkaufen Möslberweg 7, p. r.

Peler.-Mantel f. 16jähr. B. billig zu verkaufen Schillerstr. 30, II l.

1 Paar Turnringe, f. neu, a. Weihnachtsgesch. pass., zu verk. Gütchenstr. 3, 2. Etg.

Gebr. Kinderwagen b. zu verkaufen Gr. Wallstr. 2, 3 Etg.

Gut gehend. Viktualiengeschäft zu verk. Alter Markt 2.

Gut erhalt. Sitzwagen u. niedl. Hündch. bill. zu verk. Georgstr. 13, 1 r.

Gut erh. Kinderwagen u. rothbr. Rippsophа bill. zu verk. Viktoriaplatz 3, II l.

Gut erhalt. Pelz zu verkaufen Harz 22, Hof p.

Ein großer Mädchen-Koffer zu verkauf. Spitze 38, II.

Wenig gebr. Kinderwagen bill. zu verk. Wörmlitzerstr. 106, II rechts.

1 große eich. Brühwanne, f. Fleischer zum Schlachten, **1 Tischthurm-Billard, 1 Decimalwaage,** Tragkraft 6 Ctr., ist preiswerth zu verkaufen
Gasthaus Schönleben,
Magdeburgerstr. 51.

Boxer, hellgestromt, 1 Jahr alt, zu verkaufen Giebichenstein, Gr. Gosenstr. 1.

Kinderanzüge u. Kleider, Jackets, Zither, Ueberz., Wäsche b. zu verk. Trödel 19, I.

Eine Melke-Ziege billig zu verkaufen Giebichenstein, Augustastr. 60.

Singer-Nähmaschine, gut erhalten, zu verkaufen Kl. Ulrichstr. 24, III.

2 gebrauchte, noch sehr gut erhaltene **Pneumatik-Rover** sind **preiswerth** zu verkaufen, sowie **ein gebrauchtes Kinderdreirad**
Merseburgerstr. 147.

2 weiße Ziegenböcke billig zu verkaufen Rathswerder 3.

1 mittl. u. 1 schweres Arbeitspferd bill. zu verk. Martinstr. 5, p.

Rdbr. Tafelwagen mit Auffatz b. zu verk. Hermannstraße 26, Michael.

Kanarienweibchen zu verkaufen Kl. Berlin 1, p.

Ein Fahrrad billig zu verkaufen Böckstraße 9, II.

Neue Sophas, solid gearbeitet, bill. zu verkaufen Georgstr. 13, p.

Echter Wolfsspitz, 7 Wochen alt, zu verkaufen Friedrichstr. 7, II.

Ein Jagdhund u. wachsam. Hofhund zu verkaufen Breitestr. 12, H.

Gr. starker Zughund, pass. f. Fleischer, zu verk. Grölltwitz, Steinstr. 16.

1 Bettstelle m. Matr., Regulator, 3 St. Federbetten zu verk. Krukenbergstr. 8, p.

1 Fellschaukelpferd billig zu verkaufen Zwingerstr. 20, H. II l.

Billig zu verk. 1 Partie gr. u. kleine Hängelampen, 1 fast neuer Winteruberz., für gr. Pers., schöne 2flüg. Hausthür u. Fenster Taubenstr. 4, H. p.

Möbel, neu u. gebraucht, verkauft sehr billig
M. Schemmel, Leipzigerstr. 94, Hof.

Materialwaarengeschäft, an Hauptstr. ges., ist Umstände h. sofort für 500 M. zu verkaufen.

Restaurants, und 450 M.
Viktualiengeschäft, 600 M., zu verkauf.
G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.

Guterh. Nova-Maschine, 35 M., u. Herbstmantel für 10jähr. Mädch., 4 M., verkauft Jakobstr. 44, III.

Zu kaufen gesucht.

Laden-, Contor- und Restaurations-Einrichtungen, sowie **Möbel** jeder Art kauft stets und zahlt die höchsten Preise
Friedrich Pelleke, Geiststr. 25.

Gebr. Herrenstiefeln, Winterüberz., Schuhm., alt Gold, Silb. f. teils A. Hofmann, Steinw. 4.

Gebr. Nähmaschine auf Abzahlung zu kaufen gesucht Gr. Wallstr. 2, IV r.

Eine Puppen-Stube zu kaufen gesucht Oleariusstr. 9, H. III.

1/1 u. 1/2 gebr. Rothweinflaschen zu k. ges.
Offizier-Casino.

Ein Windfang (Rollwand) zu kaufen gesucht Reilstraße 132, p.

Gut erhalt. Bettstelle zu kaufen gesucht Breitestraße 27, p.

20 bis 25 Fuhren
alte Bruchsteine gesucht.
Auskunft ertheilt
G. Ködderitzsch, Kl. Ulrichstr. 9.

Ein 4räd. Handwagen gesucht. Off. sub **N. 43** in der Expedition b. Ztg. erbeten.

Ziegen-, Hasen- u. Kaninchenfelle kauft fortwährend Ursin, Spitze 38.

Ein Fußsack zu kaufen gesucht. Off. m. Preis unt. **N. 42** an die Exped.

Kauf-Gesuch.
Gut verzinsl. **Haus mit Laden,** wo möglich mit Thoreinfahrt in verkehrsreich. Gegend in Halle gesucht. Off. mit genauer Ang. u. **G. 22** an die Exped.

Einige gebr. Studentenspinde zu kaufen ges. Off. unt. **N. 44** an die Exped.

Leere reine Rothweinflaschen kauft Lilienstraße 5.

Stellen finden.

Schwarzblecharbeiter od. Klempner
für Ofenrohre u. Kniee sofort gesucht.
B. Fröhlich, Leipzig-Connewitz,
Leipzigerstr. 24.

Einige Zimmergesellen
finden noch Beschäftigung beim
Zimmermeister **Becker, Schraplau.**

Leistungsfähige Apfelweinkelterei
sucht tüchtigen Vertreter.
Offert. unt. **G. 4** an die Exp. d. Bl. erb.

Junger Schuhmacher findet Beschäftig.
A. Weise, Cönnern a/S.

Ein Hausdiener
zum 15. Novbr. gesucht.
Hotel Kaiserhof.

Ein junger ordentl. Schuhmacher
für dauernde Winterarbeit u. hohen Lohn sofort gesucht. Offerten unter **G. 15** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Tischlergesellen sucht sofort
G. Stoye, Teicha.

Ein redegew., nur ehrl. Schulknabe z. Weggehen gesucht Parkstraße 1.

Buchbindergehülfe sofort gesucht.
G. A. Müller, Gr. Berlin 1.

Tüchtige
Metalldreher, Gelbgießer
für Schraubstock und
Schlosser
finden dauernde und gutlohnende Beschäftigung bei
Schumann & Co., Armaturenfabrik,
Leipzig-Plagwitz.

Durch die
Arbeitsnachweisstelle
des Vereins für Volkswohl für männl. Arbeiter u. Dienstboten
Halle a/S., Kl. Klausstr. 14
Fernsprecher Nr. 903
erhalten Stellung: Klempner, Former u. Schmiede (nach ausw.), **led. Pferde- u. Ochsenknechte** (f. Land).
Stellung suchen: Knechte per 1./1. 97.
Vermittelung für Stellensuchende kostenlos.
Die Verwaltung.

Hausbursche vom Lande f. leichte Hausarbeit gesucht.
J. R. Strässner, Bernd.-Str. 14.

Tücht. Schneidergeselle a. bessere Arbeit gesucht. K. Schultz, Magdeburgerstr. 35.

Schneidergesellen
sucht **Weber,** Harz 36.

5 Mark täglich Verdienst für Jedermann. J. Müller,
Leipzig-Schönefeld, Wiesenstr. 5.

Jüngerer Kellner, welcher selbständig Wirthschaft führen muß, m. Kaution ges.
Frau A. Albers, Gr. Steinstr. 13.

Rock-Schneider auf Werkstatt sof. ges.
Engert, Zeukerstr. 15.

Schneidergehülfe f. dauernd sof. gesucht Schweitzerstr. 9.

Jüngerer Pauser
wird sof. eingestellt.
Dicker & Werneburg,
Thurmstr. 123.

Ein hiesiger Stenographen-Verein sucht einen

Lehrer

von Beruf, welcher nach Erlernung des Systems die Leitung der Unterrichtskurse gegen festes Honorar übernimmt. Gefl. Offerten unt. U. M. 57581 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S. erbeten.

Tücht. Platz-Inspektor
u. mehrere **Agenten** gegen hohen Gehalt und Provision für eine der ersten deutsch. Lebensversicherungs-Gesellschaften sofort gesucht. Offerten unter **F. x. 12479** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Gesucht: 1 Kellnerbursche sofort, Hausdiener und Knecht auf's Land, Landmädchen f. 50 Thlr. b.
Frau Scholle, Leipzigerstr. 11.

Wärter, Diener, Kutscher, Knechte für gute Stellen sofort und später sucht
G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.

Jüngerer Hausdiener wird gesucht.
Gebr. Zorn, Gr. Ulrichstr. 60.

Müllergeselle, wöchentlich 17 M., Reitknechte, Kutscher, Diener, Wärter, Haus- u. Pferdeknechte. Lohn 80—100 Thlr., sofort gesucht **Leipzigerstr. 29, I.**

Ordentlicher Arbeiter
zur **Hausarbeit** und für ein **Pferd gesucht Gr. Märkerstr. 23.**

Eine **Aufwartung** sofort gesucht.
Restaurant „Reichskanzler",
Leipzigerstraße 17.

Mädchen als Stütze i. Gasth. u. Mädch. f. Alles sucht Fr. **Schimpf,** Harz 39, p.

Junges **Mädchen,** 14—16 J., erhält sofort Stellung Forsterstr. 46.

Eine ältere **Frau** zu Kindern such.
Borna, Kl. Schloßgasse 9.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18961112025/fragment/page=0002

Unabh. Wittwe sofort zu einz. Dame gesucht. Meld. erb. Henriettenstr. 13, H. I.

Eine Aufwartung für den ganzen Tag gesucht Blumenthalstr. 27, part.

Mädchen für Vormittag gesucht. Zu erfragen Ludwigstr. 23, II l., 2—4 Uhr.

Tücht. Hausmädchen finden b. hohem Lohn gute Stelle Breitestr. 9, II.

Gesunde Amme zu sofort gesucht Schillerstraße 50, II.

Frauen u. Mädchen
erhalten dauernde Beschäftigung auf Ketten. **S. Frenkel,** Leipzigerstraße 54.

Aeltere u. jüngere Dienstmädchen, 1 Stubenmädchen, 1 Wirthschafterin, 2 perf. Köchinnen, 1 älteres Kindermädchen, Haus- u. Viehmägde per sofort, 1. Decbr. u. 1. Jan. gesucht durch die

Arbeitsnachweisstelle
des Vereins für Volkswohl für weibliche Arbeiter u. Dienstboten Halle a/S., Barfüßerstr. 16.

Stellen suchen: Arbeitsmädchen, Aufwartungen, Hotel-Köchin, Mamsell, Wärterin, Wasch-, Scheuer-, Flick-, Plättfrauen u. Mädchen.

Suche sofort: 1 kräftiges Hausmädchen, 1 Zimmermädch., 2 Kindermädch., 14—16 J., 10 Mädch. f. Küche u. Haus, 15 Viehmägde. Fr. Hesselbarth, Alter Markt 24, 2 Tr.

Ein Mädchen auf Herrenarbeit gesucht Mittelstraße 5, II. l.

10 Mädch. b. 60—70 Thlr. erb. kostenl. St. Frau **Herrmann,** Rathhausstr. 2.

Suche Kinderfrl. bei hoh. Geh. f. 2 Kind., bess. Kindermädch. od. einfach. Frl. für Kind. v. 2 u. 6 J., sof., 2 Mädch., welch. koch. k., f. ein. Herrsch., Wirthschafterin f. ein. Dame, 2 perf. Köch., 100 Thlr. f. Priv., Hausmädch. f. ein. Herrsch. z. 1. Jan., Stütze u. Kinderfrl. nach Rheingegend **Frau Taeger, Bechershof 9, I.**

Aelt. Fräulein, die schreiben und in d. Wirthschaft helfen kann, suche sof. für Halle **Beau, Gr. Märkerstr. 9.**

Suche: Landwirthschafterinnen, Verkäuferinnen aller Branchen, **Lernende, Cassirerin** f. Restaurant I. Ranges, **ält. Köchin** als Wirthschafterin f. einz. f. Herrn, **Köchinnen** f. Privat-Herrschaften, **Koch-Lehrfräulein, Mädchen auf's Land, Mädch.** f. Küche u. Haus u. **Kindermädchen. Frau A. Kühn, Kl. Ulrichstr. 6.**

Aelteres Kindermädchen oder **Kinderfrau** per sofort gesucht Oleariusstr. 11, 1 links.

Mädchen, w. sch. geb. hat, f. einz. Leute, 17j. f. einz. Dame ges. Harz 23, II.

Jg. Mädchen zum Nähen wird angen. Jakobstr. 38, III.

Anst. Mädch. v. Lande f. leichte Arbeit zu miethen ges. Sternstr. 5, part.

Verkäuferinnen zur Aushilfe bis Weihnachten ges. gesucht. **Krüger's Spielwaarengeschäft,** Große Ulrichstr. 44.

Eine Aufwartung wird gesucht Schlamm 8.

Wir ersuchen alle Diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

Ein kräftiger junger Mann wird als Lehrling sofort oder Ostern unter günstigen Bedingungen angenommen. **Mühle Benndorf bei Körbisdorf.**

Kochlehrlinge
stellt sofort ein **Hotel Weißes Roß, Agnes Obst.**

Ein Lehrmädchen
wird sofort gesucht. **Wiener Schuhwaaren-Bazar,** Gr. Ulrichstr. 45.

Anst. Lehrmädchen g. Verg. sof. ges. Näheres Krankenstr. 18, II. l.

Stellen suchen.

Junger Mann, 30 Jahre, sucht Stell. als Bote ev. Caution stellend. Offerten unt. U. 128 an die Exped. d. Bl. erb.

Kaufmann,
28 Jahre alt, völlig militärfrei, repräsentationsfähig und gewandt im Verkehr, mit **der dopp. Buchführung** italien. u. amerikan. Systems gründlich vertraut, in der Correspondenz, dem Wechsel- und Cassawesen wohl bewandert, als fixer, zuverlässiger u. selbstständiger Arbeiter allseitig bestens empfohlen, sucht, gestützt auf **Ia. Zeugnisse** u. Referenzen per 1. Jan. 1897 oder auch früher **Vertrauensstellung.** Suchender war bisher in der Textils, Eisen- u. Hüttenbranche thätig und würde auch kleinere Reisen mit übernehmen. Ansprüche nicht unbescheiden. Gefl. Off. werden erbeten sub **„Merkur"** an die Expedition d. Ztg.

Martin Jacoby.

Empfehle mein **nur in Neuheiten** sortirtes Lager, als:

Alle Lederwaaren, Photographie-Albums, Brieftaschen, Portemonnaies, Reise-Artikel, Nippes, Briefpapiere.

Kleine Geschenke zu allen Gelegenheiten.

4 Leipzigerstr. 4.

Jg. Mann, militärfrei, sucht irgendw. Beschäftigung. Schriftweg 5, Giebichenstein.

Tücht. Kesselheizer mit g. Z. sucht sofort Stelle. Off. u. G. 18 Exp. ds. Bl. erb.

Für anst. Haus suche Bicewirthstelle z. 1. April. Offert. Schimmelstr. 3 abgeb.

Ein ordentl. zuverläss. **Arbeiter** sucht irgendwelche Beschäftigung. Zu erfragen Gr. Steinstr. 35, H. p. r.

Anst. ält. Leute suchen eine Hausmannsstelle. Heinrichstr. 11.

Jg. Schneidergeselle sucht Beschäftigung. Steinweg 48, I.

Tücht. Knecht sucht Stelle. Harz 23, II.

Gesunde **Amme,** Kind 4 W., sucht St. **Fr. Heyer, Harz 23, II.**

2 tüchtige Ammen suchen Stelle. Fr. Kramer, Schaffländ 123.

Geb. Frl. z. j. 1. Januar Stelle als Stütze der Hausfrau od. z. älteren Kind. Familien-Anschluß Bedingung. Offerten unter G. 19 an die Exped. d. Bl. erb.

Eine Frau sucht Aufwartung f. halben od. ganzen Tag. Mansfelderstr. 47, p.

Ein anst. Mädchen sucht Beschäftigung für ganzen Tag. Herrenstraße 11, L.

Ehrl. Frau sucht einige Stunden Vorm. Aufwartung. Reilstraße 11, Hof I.

Ein anst. Mädchen sucht Abends Besch. od. Reinemachen. Herrenstr. 11, I.

Kochmamsf., Köchin, jg. Mädch. v. S. such. sofort Stelle. Breitestraße 9, II.

Ein junges **Mädchen** sucht Stelle als lernende Verkäuferin in Weißwaarengesch. Zu erfr. in der Exped. d. Bl.

Ich suche f. meine Tochter, 15¼ J. alt, schlank gewacht., e. Unterk. z. Erl. all. häusl. Arb. Lohn w. nicht beanspr., jedoch gute Behandlg. u. unter Aufs. u. als zur Familie gehörig betrachtet, erwünscht. Off. u. G. 23 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Kinderfrau v. 26 J., Kochlehrling, Stütze u. Küchenmädch. f. in Restaur. Stelle d. **Frau Taeger,** Bechershof 9, I.

Anst. Mädchen f. Aufwartung f. Vorm. Schülerhof 1, 4 Tr.

Aeltere Frau sucht größere Kinder zu warten. Kl. Brauhausstraße 3, 3 Tr.

Geübte Plätterin sucht in einer Plättanstalt Beschäft. Schloßberg 4.

Amtliches.

Um Ermittlung und Mittheilung des jetzigen Aufenthaltsorts des Kaufmanns **Karl Deutscher,** geb. am 27. Mai 1859 zu Halberstadt, zuletzt in Halle a/S. wohnhaft, zu den Akten J. V. e. 1444/96 wird ersucht.

Halle a/S., den 30. Oktober 1896.

Der Erste Staatsanwalt.

Am 5. Oktober 1896 ist von einem Wagen des Kaufmanns Otto Westphal, hier ein Ballen, ohne Zeichen, enthaltend 50 Stück neue graue starke englische Zuckersäcke im Werthe von 30—40 M. abhanden gekommen.

Wer über den Verbleib der Säcke Auskunft geben kann, wird ersucht, zu den Akten J. V. h. 1439/96 Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 2. November 1896.

Der Erste Staatsanwalt.

Auctionen.

Auction.

Freitag den 13. November d. J., Vorm. ½10 Uhr versteigere ich in der „Kaiser Wilhelms-Halle" im kleinen Saale hierf. zwangsweise: 1 Partie Möbel, Betten u. Bettstücke, Haus- u. Küchengeräth.

Kraft, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Donnerstag den 12. d., Vorm. 9½ Uhr versteigere ich Gr. Klausstraße 22 hier zwangsweise: 1 Billard mit Zubehör, 1 dreif. Bierdruck-Appar., 1 Glasschrank, 1 tafelf. Instrument, 13 Wirthstische, 4½ Dtzd. Wirthsstühle, 11 Gartentische, 14 Gartenstühle, 20 Fl. Liqueur rc.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Schnitzel-Auction.

Sonnabend den 14. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr werden im **Bösel'schen Gasthofe** zu **Erdeborn** parzellenweise **7000 Centner Rübenschnitzel** verauctionirt.

Zuckerfabrik Erdeborn.

Auction.

Donnerstag den 12. November d. J., Vorm. 10 Uhr versteigere ich in der **„Kaiser Wilhelms-Halle"** hierselbst **zwangsweise:**

1 grüne Plüschgarnitur, 1 Sopha u. 2 Sessel, 1 Ecphatisch, 1 Regulator, 1 Nähmaschine, 1 Kommode, 1 Waschtoilette, 2thürige Kleiderschränke, 4 Rohrstühle, 1 Tisch, 1 Polsterstuhl, 1 Spiegelschränkchen, 1 Spiegelschrank, 1 Büffettisch, 282 Stück Bierseidel, 1 Ladentisch, 1 Tafelwaage mit Gewichten, 1 Decimalwaage, 1 Kübel Schmalz (ca. 100 Pfd.), 1 Kübel Margarine (ca. 50 Pfd.), 1 Dynamo-Maschine; ferner **Vorm. ½11 Uhr** versteigere ich in der **Schweitzerstr. 4 zwangsweise: 1 Partie Steine für Conditor-Back-Oefen.**

Kraft, Gerichtsvollzieher.

Unterricht.

Schurigs Sprach-Lehr-Institut für Erwachsene

Methode „Berlitz"

Sternstr. 8, part.

Engl., Französisch, Konversation, Korrespondenz,

Nationale Lehrkräfte.

Während des Unterrichts wird nur die zu erlernende Sprache gesprochen. Der Eintritt als Schüler des Instituts kann jederzeit stattfinden, ebenso auch der Austritt.

Prospekte gratis und franco.

Gründl. Klavier-Unterricht ertheilt **Frau C. Hillmann,** gepr. Kindergärtnerin und Klavierlehrerin, Lindenstraße 75.

Guter Klavier-Unterricht
wird Anfängern ertheilt **Paradeplatz 1, I.**

Tanz-Unterricht
ertheilt sich schnell zu jed. Tag- u. Abendz. **Ad. Fröbe, Dreyhauptstr. 2, III.**

Franz., engl. und span. Sprache, Guitarre, Zither lehrt gründlich **Ph. Wagner,** Parkstraße 4.

Capitalien.

48—50,000 Mark
zur I. Stelle auf Eckenbau, Feuerversicherung 66,000 Mk., per 1. Januar od. 1. April 1897 zu leihen **gesucht.** Off. u. **O. p. 12468** beförd. **Rud. Mosse, Halle.**

55,000 Mark
suche ich **sofort** oder später auf mein **herrschaftliches Grundstück** zu 4 % Feuertaxe 65,000 Mark. Offerten sub **L. d. 12484** befördert **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

12,000 Mark
werden von pünktlichem Zinszahler sofort oder später auf herrschaftliches Haus **gesucht.** Offerten unter **M. n. 12486** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

1200 Mark werden auf eine Landfleischerei zu leihen gesucht. Offerten unt. **N. 45** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

300 Mark gegen gute Sicherheit und pünktliche Zinsen gesucht. Off. u. **U. 132** an die Exped. d. Bl.

Anst. Frau b. u. e. Darl. v. **75 Mk.** g. Z. u. p. Rückz. Off. u. **G. 17** an Exp. d. Bl. erb.

Anst. Wittwe b. u. e. Darl. v. 25 M. g. pünktl. Rückzahl. Zu erfragen in d. Exped. d. Bl.

Anst. Mädchen b. um e. Darl. v. 50 Mk. Off. u. G. 20 an die Exped. d. Ztg.

Diverse.

Ia. Steinkohlenbrikets
sind wieder vorräthig, der Sommerpreis von M. 0,60 besteht noch bis Ende dieser Woche. **Steinkohlenwerk Plötz** bei Löbejün.

Ein Modewaarengeschäft
in einer Stadt in der nächsten Nähe von Halle wünscht mit einem

Decorateur,

der Schaufenster im Abonnement dekorirt, in Verbindung zu treten. Nähere Mittheil. unt. **U. O. 57589** an **Haasenstein & Vogler** (A.-G.) Halle a. S. erb.

Dame wünscht mit gebild. Dame ev. ält. Geschäftsdame bekannt zu werden. Gefl. Off. u. **U. 133** a. d. Exp. d. Bl.

Guter Dünger abzuholen Trotha, Angerstr. 3.

Schutt-, Aschenfuhren werden zu jeder Zeit ang. Rathswerder 15, 2 Tr.

Schriftliche Arbeiten aller Art fertigt Carl Hamann, Saalberg 24.

Damen frisirt in u. außer dem Hause **Fr. Peters,** Kl. Ulrichstr. 24.

Brauerei-Ausschank
sogleich von cautionsfähigem Manne gesucht. Offerten unter **A. S. 500 Leipzig** hauptpostlagernd.

Bei Beginn des Winters wenden wir uns an die schon oft bewährte Mildthätigkeit unserer Mitbürger mit der Bitte, uns getragene Kleidungsstücke, besonders **Schuhwerk** für unsere Kleiderstelle überweisen zu wollen.

Auf Anzeige bei Herrn Domkustos Schüler, Domplatz 3, werden die Sachen durch einen legitimirten Boten zu jeder beliebigen Zeit abgeholt werden.

Der Verein für Volkswohl 2. Abthlg. gegen Armennoth u. Bettelei.

Dr. Bangert.

Sopha aufpolstern 4 Mk., Matratze 2,50 Mk.
Martinstr. 7, H. II.

Tücht. **Hausschlächter** v. Lande empf. sich zu allem vorkommend. Hausschlachten. Bestellung. w. angen. Rannischstr. 4, p.

Kleines Kind wird in Pflege genommen. Frau B. Bernhardt, Nebra a. U.

Rohrkörbe,
sowie alle Sorten **Wasch- und Reisekörbe** zu haben Scharrenstr. 9.

Das. 1 Ausziehtisch, 1 gewöhnl. Tisch, 1 Kommode, 1 Küchenschr., m. od. ohne Aufs., 3 Stühle zu verkaufen.

Tafel-Mast-Geflügel
versende franco je 5 Kg. täglich frisch geschl., trocken, sauber gerupft: 1 **Gans** mit 1 **Ente,** od. 3—4 **Enten,** od. 4—6 **Brathühner** od. **Poularden** 5 M. 9 Pfd. **Süßrahmbutter** 7,25 M.; versende auch per Bahn franco 15 Stück **große Enten** 20 M., 8 Stück **große Gänse** 25 M., 20 Stück **Legehühner** 25 M.

M. Müller, Buczacz.

Schellfisch,
lebend frisch, empfiehlt **F. Strauch,** Meckelstraße u. Wochenmarkt.

Mäntel, Jakets u. Capes w. s. angef. u. geändert Kl. Brauhausstr. 12.

Tannengrün,
täglich frisch, bei **Traugott Backlisch, Kleine Brauhausstraße 20.**

Köpfe u. Puppenperrücken fertigt sauber A. Hieckmann, Leipzigerstr. 82.

Ia. amerik. Petroleum,
à Liter 17 Pf. **Franz Zinke,** Wuchererstr. 60.

Damen- u. Kinderkleider werd. sauber, gutsitz. u. b. angef. Steinweg 6, 2. Et.

Plätterin empf. sich geehrt. Herrsch., a. Herrenw. u. Wasch. w. ang. Schweitzerstr. 17 p.

Zum Todtenfest! Anfertig. v. Wachsrosen. Zerner, Wolfstr. 22.

Adonis z. Schnurrbart, auch z. Haarscheitel. Rich. Höbicke, Gr. Ulrichstr. 25.

Ofenrohre empfiehlt billig **A. Hoffmann, Kl. Klausstr. 14.**

Harmonikas, Heryphons, Aristons u. s. w. werden billigst reparirt. **Fister,** Kl. Brauhausstr. 8.

Die Volksküchen
befinden sich **I. Brunoswarte 31 und II. Breitestraße 33.**

Speisen werden verabreicht täglich von 11 bis 2 Uhr 1 ganze Portion zu 25 Pfg., 1 halbe Portion zu 13 Pfg. **Marken** zu ganzen und halben Portionen, welche an beliebigen Tagen in jeder Küche verwendet werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann **Hille,** Geiststraße 68, bei Herrn **Klade,** Zwingerstraße 5, bei Herrn **Dingler,** Geiststraße 42, und in der Kaffeehalle am Leipziger Thurm. **Die Verwaltung der Volksküchen.**

Abreisskalender
von **Mey & Edlich,** Stück 40 Pfg., empf. Papierhandlung Liebenauerstr. 157

Einspänner Lohnfuhren werden angenommen. **K. Hildebrand, Grafenweg 8.**

Verloren.

Schwarzer Kater entlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben Hotel weißes Roß.

Sonntag zwischen Trotha u. Sennewitz brauner **Stock** mit Hirschhornkrücke, Monogramm F. Q., verloren. Geg. Belohn. abzugeben **Riebeckplatz 3, part.**

Pompadour mit Strickzeug verloren. Geg. Belohn. abzug. Breitestraße 24.

Arbeitsbuch auf Klara Große i. verloren. Bitte abzugeben Frendenplan 6.

Weißes Huhn mit w. Haube entlaufen. Geg. Bel. abzug. Gr. Brauhausstr. 4, I.

Sonntag ein schw. Hund mit Kette entlaufen Merseburgerstr. 21, I.

Gefunden.

Gold. Trauring gefunden. Abzuholen Steinstraße 9, part.

Reisedecke Nähe des Schwanes gefunden. Abzuholen Morl 59.

Portemonnaie mit Inhalt unterhalb Nietleben gef. Abzuh. Eisleberstr. 75.

Ein gr. gelber Schlüssel gefunden. Abzuholen Gr. Brauhausstr. 19, II.

Familien Nachrichten.

Gestern Abend starb im Diakonissenhaus nach längerem Leiden mein lieber Kutscher

Ferdinand Rüdiger,

der mir und meinem Hause in großer Treue fast 30 Jahre gedient hat. Sein Andenken wird bei uns in großen Ehren bleiben.

Wilh. Benemann.

Sennewitz, den 10. Novbr. 1896.

Danksagung.

Für die herzliche Theilnahme und die vielen Blumenspenden beim Begräbniß meines mir unvergeßlichen, lieben Mannes, unseres guten Vaters und Großvaters, des Schmiedemeisters

Heinrich Andreas Hey

sagen wir allen Freunden und Bekannten, sowie dem Handwerker-Bildungs-Verein, welche ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, insbesondere Herrn Pastor Hartung für die trostreichen Worte am Sarge des Entschlafenen unseren herzlichsten Dank.

Die trauernde Wittwe **Pauline Hey** geb. **Schmöller** nebst **Kindern** und **Enkeln.**

Teutschenthal, den 8. Novbr. 1896.

Lassen Sie sich nicht irre machen

ähnlichem Etiquette — meistens nicht einmal billiger — verkauft worden, deren geringe Haltbarkeit sich beim Fragen sofort herausstellte. **Vorwerk's Original-Qualität** ist fortan kenntlich an dem in kurzen Abständen auf die Borde deutlich aufgedruckten Namen **„Vorwerk". Verlangen Sie sowohl beim Einkauf im Laden als auch am fertig bezogenen Kleide diesen Nachweis,** und wenn derselbe, weil neu eingeführt, an allen Farben noch nicht vorhanden ist, so achten Sie darauf, daß unter allen Umständen bei der Vorwerk'schen Original-Waare am letzten Ende eines jeden Stückes **ein rothes Siegel** mit dem Namen **„Vorwerk"** vorhanden sein muß. In gleicher Weise sind die unentbehrlichen **Vorwerk'schen Gebrauchsartikel: Rundgewebte Fragen- und Gürteleinlage, Rockgurt und Gloria-Gaze** (Steifstutter zum Aufstützen der Kleider) gekennzeichnet durch den Namen des Erfinders **„Vorwerk".**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18961112025/fragment/page=0003

Kaiser-Säle.

Donnerstag den 12. November, Abends 7½ Uhr:

II. Philharmonisches Concert

des aus 60 Künstlern bestehenden Windersteln-Orchesters aus Leipzig.
Dirigent: **Hans Winderstein.**

Solist: Violinvirtuos **Willy Burmester.**

Programm: Carneval-Ouverture von Dvorak. Violin-Concert von Beethoven. Sinfonie Nr. 2 (D-dur) von Brahms. Hexentänze von Paganini-Burmester.

Abonnements auf 3 Concerte à 6, 4,50 und 3 Mk., **Einzelkarten** à 3, 2, 1,50 und 1 Mk. in der **Musikalienhandlung** von **Heinrich Hothan,** Große Steinstraße 14.

Zum „Tannhäuser"

Grünstrasse 28.

Morgen Donnerstag **gr. Schlachtefest.**

Kranken- und Begräbniss-Kasse

des Kaufmännischen Vereins.

Aufnahme-Anträge erledigt **Wilhelm Boehr.**

David's

Schokoladen & Kakaos

werden von keinem Fabrikat übertroffen.

Geschäfts-Verlegung.

Mitte Oktober verlegte meine

Conditorei & Café

von Bernburgerstraße 10 nach

Gr. Märkerstraße 20 (früher Forelle),

danke für das mir bisher geschenkte Wohlwollen und empfehle mich der alten und der neuen Nachbarschaft ergebenst. Hochachtungsvoll

F. B. Wentzke.

Ausschank von **ff. Rauchfusser u. Culmbacher** vom Faß, **Kaffee, Thee, Punsch, Weine, Liköre etc. Garnirte Torten, feinste Kaffee- u. Theegebäcke;** Bestellungen in's Haus sofort.

Vereinszimmer mit Pianino, Damen- und Lesezimmer.

Kein Husten mehr! Kein Husten mehr!

Täglich frische Zwiebel- u. Althee-Bonbons

von **vorzüglicher Qualität,** à Pfund **50 Pfg.**

Hallesche Zuckerwaaren-Fabrik
Gustav Renner, Röhls Nachfl., Thalamtstr. 2.

Neumarkt-Fischhalle

Geiststrasse 33.

Schellfisch 15—25 Pf., Zander 60 Pf., Hecht 60 Pf., Cabliau, Seehecht, lebende Karpfen, Goldfische, tägl. frische Pfahlmuscheln, Bücklinge, Bratheringe, für Händler billigst.

Gerichtlicher Verkauf.

In dem **Konkursverfahren** über das Vermögen des Kaufmann **F. A. Kraus** von **hier** verkaufe

Donnerstag den 12. d. M., Vorm. 11 Uhr

am „Gasthof zum Engel", Gr. Steinstr. 29, ein zur **Konkursmasse** gehöriges Pferd (Fuchsstute)

leichten Schlages mit **complet. Kutschgeschirr meistbietend gegen Baarzahlung.**

J. Ed. Peuschel, Konkursverwalter.

Zum **Todtenfest** bringe meine

Blumen- und Kranzbinderei

in empfehlende Erinnerung. Gleichzeitig errichte bis zum Todtenfeste im Laden des „Gasthofs zum Mohr" eine **Filiale** und bitte um geneigte Unterstützung.

Emil Bachmann,

Kunst- und Handelsgärtnerei, Giebichenstein, Rainstr. 8.

Mansfeld'sche Kupferschieferbauende Gewerkschaft.

Verpachtung.

Das Terrain am **Binder- und Kärner-See** soll in Parzellen von 5 bis 10 Morgen auf die 6 Ernten bis 1. Oktober 1902 unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen im Wege des Meistgebots verpachtet werden.

Hierzu ist Termin auf

Donnerstag den 12. d. Mts., Mittags 1 Uhr

im **Drescher'schen Gasthause zu Rollsdorf** anberaumt.

Pachtliebhaber werden mit dem Bemerken eingeladen, daß die Karte über die Eintheilung und das Flächenverzeichniß vorher bei Herrn Obersteiger **Winter** in **Oberröblingen** zur Einsicht ausliegen.

Eisleben, den 3. November 1896.

Die Ober-Berg- und Hütten-Direktion.
Leuschner.

Heute Donnerstag **Schlachtefest** bei **M. Bornschein,** Schulstr. 9.

Morgen Donnerstag **Schlachtefest.** Ch. Sander, Grünstr. 27.

Wir empfehlen angelegentlichst unsere durch Maschinen neuester Construction gerösteten hocharomatischen **Kaffees.**

Durch keine Reklame anderer Grossröstereien kann die Thatsache beseitigt werden, dass die nach unserem System gerösteten Kaffees an **Aroma und Wohlgeschmack nicht zu übertreffen sind.**

System Gothot.

D. R.-Patent Nr. 73044 u. 76812

Bernh. Lallach, Zwingerstr., **L. F. Mertens,** Langestr., **Gebr. Mulertt,** Gr. Klausstr., **Aug. Nauendorf,** Reilstr., **Otto Schaaf,** Wörmlitzerstr., **Franz Stein,** Gr. Klausstr., **Oswald Weise,** Sophienstrasse, **Bernh. Barth,** Kl. Ulrichstr., **Ernst Beyer,** Herrenstr., **Paul Einecke,** Streiberstr., **F. W. Fischer,** Glauchaerstr., **Wilh. Franke,** Glauchaerstr., **F. W. Gläser,** Gr. Klausstr., **Rich. Heinze,** Mansfelderstr., **Julius Hoffmann,** Breitestr., **Moritz Hund,** Herrenstr., **L. Büchner,** Trotha.

Stadttheater in Halle a/S.

Direktion: Hans Julius Rahn.

Donnerstag den 12. November 1896.

55. Vorstellung. 44. Abonnements-Vorst.
Farbe: **gelb.**

Anfang 7¼ Uhr. Ende 10 Uhr.

Czaar und Zimmermann.

Komische Oper in 3 Akten v. Albert Lortzing.
In Scene gesetzt v. Regisseur Albert Karsten.
Dirigent: Kapellmeister. Dr. Leop. Schmidt.

Personen:

Peter I., Czaar von Rußland, unter dem Namen Peter Michaëlow als Zimmergeselle . . . . Josef Cianda.
Peter Iwanow, ein junger Russe, Zimmergeselle . . H. Mirfalis.
van Bett, Bürgermeister von Saardam . . . . Ludwig Wolff.
Marie, seine Nichte . . . Hanna Stark.
Admiral Lefort, russischer Gesandter . . . . . O. Schramm.
Lord Syndham, englischer Gesandter . . . . . Adolf Drechler.
Marquis von Chateauneuf, französischer Gesandter . A. Marzani.
Wittwe Brown, Zimmermeisterin . . . . . F. Carlsen.
Ein Offizier . . . . . Alfred Boger.
Ein Rathsdiener . . J. Zimmermann.
Holländische Offiziere, Soldaten, Magistratspersonen, Rathsdiener, Einwohner von Saardam, Zimmerleute, Matrosen.

Ort der Handlung: Saardam in Holland.
Zeit: Das Jahr 1698.

Im 3. Akt: **Holzschuhtanz,** arrangirt von der Balletmeisterin Elena Radina, ausgeführt von dem Corps de ballet.

Nach dem 2. Akte eine längere Pause.

Freitag den 13. November 1896.
56. Vorstellung. 45. Abonnements-Vorst.
Farbe: **weiß.**

Neu einstudirt und inscenirt nach der Einrichtung des Königlichen Hoftheaters in München.

Die Hochzeit des Figaro.

Komische Oper in 4 Aufzügen von Lorenzo da Ponto, in der Bearbeitung von J. Rietz.
Musik von Wolfg. Amad. Mozart.

Thalia-Theater.

(Geiststrasse 42/43.)

Donnerstag:

Novität. **Cirkusleute.** Novität.
Komödie in 3 Akten v. Franz v. Schönthan.

Freitag:

Ein gemachter Mann.

Gr. Gesangsposse in 3 Akten v. Jacobsen.
Kassenöffnung 7½ Uhr, Anfang 8 Uhr.
Sonnabend: Kleine Preise, zum letzen Male:

Jägerliebchen.

Stadt-Theater Leipzig,

Donnerstag den 12. November.

Neues Theater.

Morituri.

1. **Teja.** Drama in 1 Akt.
2. **Fritzchen.** Drama in 1 Akt.
3. **Das Ewig-Männliche.** Spiel in 1 Akt.

Altes Theater.

Der Obersteiger.

Strümpfe, Socken, Längen für Damen, Herren, Kinder (Hand- u. Maschinenstrickerei)

Alexander Blau, Leipzigerstr. 99.

Gasthaus Büschdorf.

Donnerstag d. 12. November

Schlachtefest.

Sonnabend, Sonntag u. Montag

Kirmess,

wozu ergebenst einladet **R. Springer.**

Ich bin mit einem Transport

schwerer und leichter Pferde

eingetroffen.

Fr. Zwickert, Halle, Delitzscherstraße 8, nahe am Bahnhof.

Villa-Verkauf.

Beabsichtige meine im Nordviertel gelegene herrschaftliche Villa mit schönem Garten zu verkaufen oder gegen ein **altes Grundstück oder Baustelle zu vertauschen.** Off. sub **B. r. 12485** befördert **Rud. Mosse, hier.**

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Durch Beschluß beider städtischen Collegien sind mit Zustimmung der Polizei-Verwaltung unter Aufhebung der entgegenstehenden früheren Feststellungen

a. für die im Zuge der Dachritzstraße zwischen der Kleinen Ulrichstraße und dem Mühlberg projektirte Verbindungsstraße,
b. für den zwischen der Verbindungsstraße zu a. der Kleinen Ulrichstraße — mit Eckverbrechungen an der Nikolaistraße, der Kleinen Klausstraße, Grafesweg, Thalgasse, Großen Klausstraße, Domstraße, Domplatz, Mühlgasse und Mühlberg belegenen Stadttheil **einschließlich** der genannten Straßen

neue Baufluchtlinien festgesetzt worden.

Gemäß § 7 des Gesetzes vom 2. Juli 1875 wird dies hierdurch mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der bezügliche Fluchtlinienplan in der Magistrats-Haupt-Registratur — Zimmer Nr. 10 des Rathhauses — zur Einsicht ausliegt und daß Einwendungen gegen denselben innerhalb einer einwöchentlichen Ausschlußfrist bei uns anzubringen sind.

Halle a. S., den 6. November 1896.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Von den im Handelsregister eingetragenen Gewerbetreibenden hiesiger Stadt sind nach der, den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend, von der Handelskammer aufgestellten Hebrolle für das Jahr 1896 **je 5 Pfennige von jeder Mark des Jahresbetrages der Gewerbesteuer** (5 %) an Handelskammer-Beiträgen zu entrichten.

Die Betheiligten werden hiervon unter der Mittheilung in Kenntniß gesetzt, daß die hiernach zu zahlenden Beträge durch die Steuererheber im laufenden Monat gegen Quittung der Steuerkasse abgeholt werden, sofern nicht die direkte Steuerabführung bei der städtischen Steuerkasse von Einzelnen vorbehalten ist. Letztere haben unter Vorlegung desjenigen Zettels, auf welchem die Gewerbesteuer ausgeschrieben ist, zugleich mit der in diesem Monat zu leistenden Steuerzahlung, an die Steuerkasse Zahlung zu leisten.

Halle a. S., den 2. November 1896.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Die Auction der verfallenen, bei dem unterzeichneten Leihamte im Monat **Septbr. 1895 versetzten und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern von 102481 bis 107780 tragen und über welche die Pfandscheine in rothem Druck ausgestellt sind, wird**

Donnerstag den 3. December d. J. und an den darauf folgenden Tagen Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von ½3 bis ½5 Uhr im Auctionszimmer des Leihhauses, An der Marienkirche Nr. 4, abgehalten werden.

Zur Versteigerung gelangen Taschenuhren aller Art, sonstige Gold- u. Silber-Gegenstände, wie Ketten, Ringe, Löffel u. s. w., ferner Betten, Leib- und Bettwäsche, Schuhwerk, neue und getragene Kleidungsstücke und verschiedene andere Sachen.

Halle a. S., den 5. November 1896.

Das Leih-Amt der Stadt Halle a. S.

Verein ehemal. Kürassiere.

Sonntag den 15. November begeht der Verein sein **X. Stiftungsfest,** bestehend in

Concert, Theater u. Ball.

Hierzu sind alle ehemaligen Soldaten eingeladen. Eintrittskarten sind im Vereinslokal **Hotel Stadt Magdeburg** zu haben.

Der Vorstand.

Elysium,

Kl. Sandberg 12.

Pr. B.-V.

Donnerstag den 12. d. M., Abends 8 Uhr im kleinen Saale der „Kaisersäle" **Vortrag** des Herrn Privatdocenten Dr. phil. Konrad Wernicke:

„Olympia in alter und neuer Zeit."

Der Vorstand.
Arndt.

Walhalla-Theater.

Direktion: **Richard Hubert.**

Die Geschwister **Anna** und **Sigmund Linus,** Original-Gesangs-Duettisten. — **De Bry's,** Gallerie „lebender" Meisterwerke (**zehn Damen**). — Die Familie **Sbargulap,** indianische Equilibristen, Jongleure und Kraftbalanceure. — Mr. **François Rivius** mit seinen akrobatischen **Affen.** — Herr **Henry de Bry,** Mimiker und Charakterisiker. — Mesdrs. **Manzoni** und **Amoros,** musikalische Burlesk-Komödianten. — Fräulein **Clara Conrad,** Lieder- und Walzer-Sängerin.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Schillerstr. 25. **Nordstern,** Schillerstr. 25.

Morgen Donnerstag

Grosses Schlachtefest.

wozu ergebenst einladet **Otto Gassert.**

Heirath. Junge reiche Dame wünscht Heirath. Briefe bitte unter **P. 95** lagernd Charlottenburg 2.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18961112025/fragment/page=0004